

Inhalt

Einleitung

Heide Funk/Birgit Marx

Jugendsozialarbeit unter den Perspektiven von Inklusion5

1 Wer von Inklusion spricht, darf von Ausgrenzung nicht schweigen

Stefan Thomas

„Was immer ich mache, es geht schief.“ Handlungsdilemmata
von Jugendlichen am „Bahnhof Zoo“ aus Sicht einer subjekt-
wissenschaftlichen Sozialpsychologie 19

Dirk Kratz

Das Fremdwerden der Berufsbiographie von AdressatInnen
in der Arbeitsvermittlung47

Gilles Reckinger

„Ich bin ja ein anderer geworden.“ Anpassungsprozesse
jugendlicher SchulabbrecherInnen an den prekarierten
Arbeitsmarkt anhand eines ethnographischen Fallbeispiels69

Elzbieta Jagiello/Ayfer Schultz

Der Fokus liegt auf den Teilnehmerinnen. Fördern indivi-
dueller Bildungschancen und Lebensperspektiven89

Benedikt Rogge

Arbeitslose Jugendliche und ihre Familien. Potenziale der
Belastung und Entlastung 105

2 Inklusion als Türöffner für eine offensive Jugendsozialarbeit?

Franz Josef Krafeld

Ambivalenzen von Jugendsozialarbeit in den sozialpolitischen Konjunkturen – eine zeitgeschichtliche Betrachtung ... 131

Andreas Oehme/Wolfgang Schröer

Das Orientierungsdilemma im neuen Gewand? Jugendberufshilfe, Sozialpolitik und Inklusion 153

Mark Humme

Das Grundrecht auf Ausbildung – sozialpolitische Perspektiven der Jugendsozialarbeit 171

Peter Schruth

Zur sozialrechtlichen Umklammerung der Jugendsozialarbeit . 189

Meinolf Rohling/Joachim Radatz

Den Berufseinstieg von jungen Menschen mit Startschwierigkeiten in einem differenzierten Fördersystem organisieren – Probleme und Chancen..... 201

Heide Funk/Gabriele Knapp

„Inklusion“ als Reflexionsrahmen für Jugendsozialarbeit und das Problem der Durchsetzung einer Praxis gegen Ausgrenzung in Bildung, Ausbildung und Arbeit 225

Gabriele Knapp

Teilhabe als Basis für Persönlichkeitsentwicklung 255

Autorinnen und Autoren 279